



GRASPOINTNER
Sustainable innovation.



Für alle, die neue Wege eröffnen.

Neuheiten
Deutschland 2024



www.say.bg/14/blog



www.say.bg/14/preisheft



www.say.bg/linkedin



www.say.bg/14/produktkatalog

BBG

Neueste Nachrichten aus der Innovationswerkstatt...

Produktneuheiten 2024

BG-FILCOTEN® one urban

Die BG-FILCOTEN® one Familie hat ein neues Mitglied. Und wie es sich für diese Familie gehört, ist auch die BG-FILCOTEN® one urban eine absolute Neuheit auf dem Markt. Denn mit ihren vielen Innovationen und einer Belastungsklasse von D 400 vereint sie extrem viele nützliche Eigenschaften in sich – und ist damit der perfekte Allrounder für den urbanen Raum...

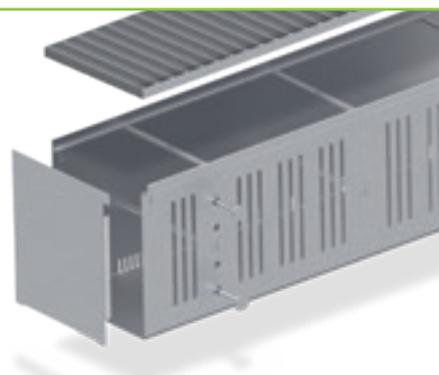


BG-FILCOTEN® spot HD

Mit dem neuen BG-FILCOTEN® spot HD bieten wir Ihnen einen Punktablauf, der auch mit schweren Belastungen ein leichtes Spiel hat. Sein KTL-beschichteter Gussrost und -Rahmen sowie die vierfache Sicherheitsverschraubung ermöglichen die Belastungsklasse E 600 – und damit vielfältige Einsatzbereiche.

BG-FLEX base Sockelrinne

Holzhäuser sind schon seit Jahren im Trend. Doch so schön wie sie aussehen, so empfindlich sind sie, besonders gegen Nässe. Die BG-FLEX base Sockelrinne sorgt mit ihrer innovativen Bauweise dafür, dass die Holzkonstruktion trocken bleibt und die Holzfassade lange hält.



BG-FILCOTEN® pro

Sinkkasten niedrige Bauhöhe

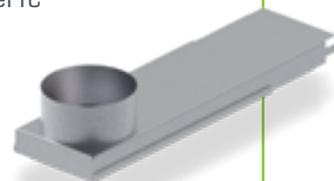
Speziell für niedrige Aufbauhöhen haben wir einen neuen Sinkkasten mit niedriger Bauhöhe entwickelt. Wie gewohnt bietet auch er alle Vorteile unserer BG-FILCOTEN® Produkte, um eine effiziente Entwässerung bei gleichzeitiger Wartungsfreundlichkeit zu ermöglichen.



BG-FLEX FA

Leibungs-Ablaufelement

Das neue Leibungs-Ablaufelement ergänzt das Zubehör für unsere erfolgreiche BG-FLEX FA Fassadenrinne. Dieses Bauteil ermöglicht den einfachen Anschluss der Fassadenrinnen an die Entwässerungsleitung, was insbesondere bei gedämmtem Fassadenbereich notwendig ist.



Monolithisch, vielseitig, gut.



BG-FILCOTEN® one urban

Die BG-FILCOTEN® one Familie hat ein neues Mitglied. Und wie es sich für diese Familie gehört, ist auch die BG-FILCOTEN® one urban eine absolute Neuheit auf dem Markt. Denn mit ihren vielen Innovationen und einer Belastungsklasse von D 400 vereint sie extrem viele nützliche Eigenschaften in sich – und ist damit der perfekte Allrounder für den urbanen Raum...

Die Einsatzbereiche im Überblick

Straßen, Innenstädte, Fußgängerzonen, Radwege, GalaBau, PKW-Parkflächen, Sportanlagen

Klasse D 400

Einlauföffnung im Rinnenstoß

Stoß-Einlauföffnung mit normgerechter Schlitzweite für idealen Wasserablauf



Zapfensystem für richtungsfreies Verlegen

- richtungsfreier Rinnenstoß für einfaches und schnelles Verlegen
- Ausrichtung mittels Zapfensystems für passgenaues, fluchtgerechtes Versetzen der Elemente
- vordefinierter Abstand im Stoß zur optimalen Funktion des einsetzbaren Dichtungsprofils

Dichtsystem¹⁾ mit einfacher Handhabung

- vorgeformte Nut an den Stirnseiten zum einfachen Einsetzen des Dichtungsprofils
- durch Führung mittels Zapfensystems dauerhafte Stoßabdichtung
- Anforderungen gemäß EN 1433



Leistungsstark

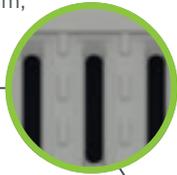
Hoher Rinnenkörper mit großem Fassungsvermögen für verbesserte Rinnenleistung



GRASPOINTNER
Sustainable innovation.

Radfahrer- und fußgängerfreundlich

- griffige Noppenstruktur für Rutschhemmung in Fußgängerbereichen
- sicheres Überfahren und Begehen durch optimierte Schlitzweiten: NW 100 = 10 mm, NW 150 = 12 mm, NW 200 = 15 mm
- Schlitzweiten gemäß EN 1433



Optimierte Einlaufoberfläche

Abgesenkte Einlauföffnungen und Noppenstruktur für verbesserte Wasseraufnahme und Winterdiensttauglichkeit

Eins mit seiner Umgebung

Oberfläche in typischer Betonfarbe

Monolithische Bauweise

- komplettes Bauteil aus FILCOTEN® HPC
- extrem robust und verschleißfest
- ideal geeignet für die dynamischen Belastungen im Straßenverkehr

Verifizierte Ökobilanz (Life Cycle Assessment)

- mit geringen Treibhausgas-Emissionen
- Herstellung mit 100 % Ökostrom
- ressourcenschonender Herstellungsprozess

Mehrfach zertifiziert

- 100 % recyclebar, Qualitätsklasse U-A⁴⁾
- zertifizierter baubiologischer Werkstoff, der die strengen Prüfkriterien des Instituts für Baubiologie Rosenheim (IBR) bezüglich Schwermetallen, VOC's, Biozide und Radioaktivität erfüllt, styrolfrei²⁾
- zertifiziert³⁾ gemäß KIWA BRL 5070



Neu gedacht, viele Vorteile: Die Trapezform

- Verbesserte Verankerung im Versetzbeton
- optimierte Statik, Einbau als Typ I möglich – beim sogenannten Typ I Einbau kann auf einen Betonmantel verzichtet werden
- breiter Rinnenfuß sorgt für soliden Stand der Rinne schon beim Einbau
- beim Einbau im Bordsteinbereich oder an stehenden Flächen entsteht bereits bauartbedingt der nötige Abstand für den Fugenverguss
- die oberen 90 mm der Rinnenwand sind senkrecht ausgeführt um ein ideales Anarbeiten mit Pflasterbelägen zu ermöglichen

¹⁾ Dichtungsprofil optional.

²⁾ Keine Verwendung von synthetischen Harzen.

³⁾ KIWA Zertifikatsnummer NL BSB® K43940.

⁴⁾ Qualitätsklasse U-A (zertifiziert durch die Bautechnische Versuchs- und Forschungsanstalt Salzburg).

Im Einzelnen durchdacht, als System überragend.

Klasse D 400

Was macht ein gutes Entwässerungssystem aus? Ganz einfach, es muss mehr sein als die Summe seiner Teile. Bei der Entwicklung der BG-FILCOTEN® one urban haben wir von Anfang an den Fokus nicht nur auf den einzelnen Rinnenkörper gelegt, sondern immer auch das Gesamtsystem im Blick gehabt.

Intelligente Lösungen für Ihre Anforderungen.

Herausgekommen sind viele intelligente Lösungen, die für mehr Effizienz, Leistung und vor allem eine einfache und sichere Handhabung sorgen – vom ersten Einbau über den täglichen Einsatz bis hin zur routinemäßigen Wartung.

Ein Rost – ein Design

- konsequente Weiterführung des Stegrost-Designs auch beim Gussrost
- Zarge & Rost, KTL-beschichtet
- fiX-Verschluss und zusätzlich 4-fach verschraubbar möglich
- Klasse D 400



Sinkkasten einteilig

- Schmutzfang durch eingehängten Schlammeimer
- Baulänge 500 mm
- geschlossener Boden
- Seitlicher Ablauf NW 100/150 mit DN 150 bzw. NW 200 mit DN 200 (KG-Muffe)
- rechts/links drehbar
- Wartungszugang in Rinnenstrang-Optik

Ablaufelement

- Ablaufelement NW 100 mit DN 100; NW 150 mit DN 150 und NW 200 mit DN 200 Öffnung erhältlich.
- Das Ablaufrohr kann durch den abnehmbaren Rost gewartet/gereinigt werden.

Revisionselement

- Wartungszugang in Rinnenstrang-Optik
- T-Stück realisierbar, vorperforiert für Durchbruch
- Baulänge 1000 mm
- geschlossener Boden



Sinkkasten-Oberteil

- einfache Reinigung der Ablaufeinheit
- große Ablauföffnung am Rinnenboden
- Schmutzfang durch eingehängten Schlammweimer
- T-Stück realisierbar, vorperforiert für Durchbruch
- Baulänge 1000 mm

Stirnplatte

- mit Zapfensystem
- stirnseitiger Abschluss des Rinnenstrangs

Endplatte mit Ablauf

- mit Zapfensystem
- Abschluss der Rinne mit dichtem Rohranschluss (KG-Muffe):
NW 100: DN 100; NW 150: DN 150;
NW 200: DN 200

Basis-Rinne

- NW 100, NW 150
oder NW 200
- Standard Bauhöhe Nr. 0
- Baulänge 1000 mm

Sinkkasten-Unterteil

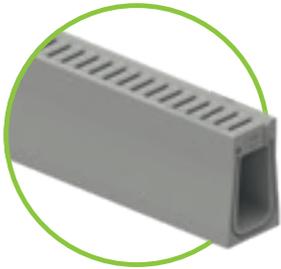
- dichter Rohranschluss (KG-Muffe):
NW 100/150: DN 150 bzw.
NW 200: DN 200
- rechts/links drehbar

Gelebte Nachhaltigkeit:

FILCOTEN® HPC (High Performance Concrete)

- zementgebundener, mineralischer Werkstoff
- extrem langlebig, dauerhaft stabil, UV-beständig
- äußerst robust gegenüber Frost, Tausalz, Öl, Benzin
- 100 % recyclebar, zertifiziert¹⁾
- Zertifiziertes Umwelt- & Energiemanagement nach ISO 14001 bzw. 50001 am Standort Oberwang/AT
- IBR-geprüft²⁾, baubiologisch unbedenklich

¹⁾ Gemäß Richtlinie des Österreichischen Baustoff-Recycling Verbandes. ²⁾ Institut für Baubiologie Rosenheim.



BG-FILCOTEN® one urban, NW 100

Monolithische Rinne aus FILCOTEN® HPC (High Performance Concrete) D 400

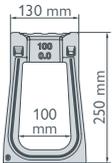
Art.-Nr.	monolithische Rinnenkörper D 400 – ohne Gefälle	Kl. lt. EN 1433	Gewicht	Stk./Palette
15110100	one urban NW 100 Nr. 0, Typ I, L = 1000 mm, SW 10/70 mm	D 400	43,0 kg	15 Stk.

BG-FILCOTEN® one urban NW 100: Einlaufquerschnitt 195 cm²/m | Durchflussquerschnitt 155 cm²/m

Zubehör

für BG-FILCOTEN® one urban, NW 100

Art.-Nr.	Zubehör	Kl. lt. EN 1433	Gewicht
15110000	Eckelement variabel NW 100	D 400	36,3 kg
15110180	Revisionselement NW 100 Nr. 0, L = 1000 mm inkl. Gussrost ¹⁾	D 400	41,2 kg
15110190	Ablaufelement NW 101 Nr. 0, L = 1000 mm inkl. Gussrost, mit DN 100 Bohrung ¹⁾	D 400	40,8 kg
15110170	Sinkkasten einteilig NW 100 Nr. 0, L = 500 mm inkl. Gussrost, Schlammeimer, Ablauf DN 150 ¹⁾	D 400	43,8 kg
15110175	Sinkkasten Oberteil NW 101 Nr. 0, L = 1000 mm inkl. Gussrost ¹⁾	D 400	39,2 kg
19110095	Sinkkasten Unterteil NW 101, Ablauf DN 150		30,0 kg
19110100	Stirnplatte NW 100 Nr. 0, ohne Ablauf		1,8 kg
19110110	Endplatte NW 100 Nr. 0, mit Ablauf DN 100		1,4 kg
19110900	Verhebehaken (Set bestehend aus 2 Stk.) NW 100, blau lackiert		0,4 kg
19000707	Dichtungsprofil one urban NW 100		0,1 kg
32103	pro Verschraubungsmaterial für Gussroste Kl. D (1 Stk. Schraube, 1 Stk. Mutter – Bedarf 4 Stk.)		
32109	pro Verschraubungsmaterial Edelstahl für Gussroste Kl. D (1 Stk. Schraube, 1 Stk. Mutter – Bedarf 4 Stk.)		



Revisionselement oder Ablaufelement inkl. Gussrost



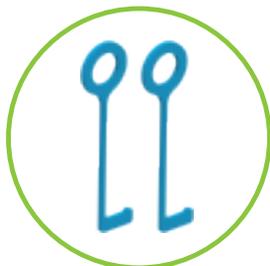
Sinkkasten Oberteil und Unterteil DN 150



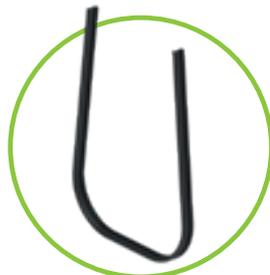
Sinkkasten einteilig inkl. Gussrost, Schlammeimer, Ablauf DN 150



Eckelement variabel



Verhebehaken blau lackiert für NW 100, 2 Stück pro Set



Benötigen Sie Dichtungsprofile? Geben Sie dies bitte bei der Bestellung an.



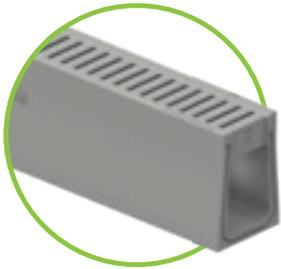
Endplatte mit Ablauf



Stirnplatte geschlossen

Referenzen





BG-FILCOTEN® one urban, NW 150 ab 3. Quartal 2024 verfügbar

Monolithische Rinne aus FILCOTEN® HPC (High Performance Concrete) D 400

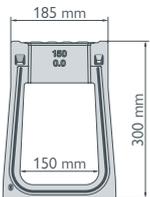
Art.-Nr.	monolithische Rinnenkörper D 400 – ohne Gefälle	Kl. lt. EN 1433	Gewicht	Stk./Palette
15115100	one urban NW 150 Nr. 0, Typ I, L = 1000 mm, SW 12/120 mm	D 400	65,7 kg	12 Stk.

BG-FILCOTEN® one urban NW 150: Einlaufquerschnitt 320 cm²/m | Durchflussquerschnitt 150/0: 312 cm²/m

Zubehör

für BG-FILCOTEN® one urban, NW 150

Art.-Nr.	Zubehör	Kl. lt. EN 1433	Gewicht
15115000	Eckelement variabel NW 150	D 400	53,2 kg
15115180	Revisionselement NW 150 Nr. 0, L = 1000 mm inkl. Gussrost ¹⁾	D 400	60,7 kg
15115190	Ablaufelement NW 151 Nr. 0, L = 1000 mm inkl. Gussrost, mit DN 150 Bohrung ¹⁾	D 400	59,8 kg
15115170	Sinkkasten einteilig NW 150 Nr. 0, L = 500 mm inkl. Gussrost, Schlammeimer, Ablauf DN 150 ¹⁾	D 400	65,0 kg
15115175	Sinkkasten Oberteil NW 151 Nr. 0, L = 1000 mm inkl. Gussrost ¹⁾	D 400	58,9 kg
19115095	Sinkkasten Unterteil NW 151, Ablauf DN 150		32,8 kg
19115100	Stirnplatte NW 150 Nr. 0, ohne Ablauf		6,7 kg
19115110	Endplatte NW 150 Nr. 0, mit Ablauf DN 150		4,4 kg
19115900	Verhebehaken (Set bestehend aus 2 Stk.) NW 150, rot lackiert		0,6 kg
19000708	Dichtungsprofil one urban NW 150		0,1 kg
32103	pro Verschraubungsmaterial für Gussroste Kl. D (1 Stk. Schraube, 1 Stk. Mutter – Bedarf 4 Stk.)		
32109	pro Verschraubungsmaterial Edelstahl für Gussroste Kl. D (1 Stk. Schraube, 1 Stk. Mutter – Bedarf 4 Stk.)		



Revisionselement oder Ablaufelement inkl. Gussrost



Sinkkasten Oberteil und Unterteil DN 150



Sinkkasten einteilig inkl. Gussrost, Schlammeimer, Ablauf DN 150



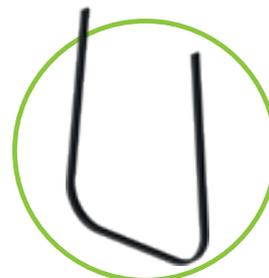
Eckelement variabel



Verhebehaken rot lackiert für NW 150, 2 Stück pro Set



Verhebehaken gelb lackiert für NW 200, 2 Stück pro Set



Benötigen Sie Dichtungsprofile? Geben Sie dies bitte bei der Bestellung an.

BG-FILCOTEN® one urban, NW 200 ab 3. Quartal 2024 verfügbar

Monolithische Rinne aus FILCOTEN® HPC (High Performance Concrete) D 400

Art.-Nr.	monolithische Rinnenkörper D 400 – ohne Gefälle	Kl. lt. EN 1433	Gewicht	Stk./Palette
15120100	one urban NW 200 Nr. 0, Typ I, L = 1000 mm, SW 15/170 mm	D 400	94,2 kg	9 Stk.

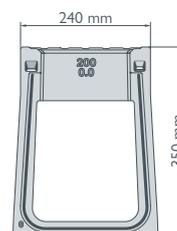
BG-FILCOTEN® one urban NW 200: Einlaufquerschnitt 460 cm²/m | Durchflussquerschnitt 200/0: 410 cm²/m



Zubehör

für BG-FILCOTEN® one urban, NW 200

Art.-Nr.	Zubehör	Kl. lt. EN 1433	Gewicht
15120000	Eckelement variabel NW 200	D 400	69,7 kg
15120180	Revisionselement NW 200 Nr. 0, L = 1000 mm inkl. Gussrost ¹⁾	D 400	82,5 kg
15120190	Ablaufelement NW 201 Nr. 0, L = 1000 mm inkl. Gussrost, mit DN 200 Bohrung ¹⁾	D 400	80,0 kg
15120170	Sinkkasten einteilig NW 200 Nr. 0, L = 500 mm inkl. Gussrost, Schlammeimer, Ablauf DN 150 ¹⁾	D 400	75,0 kg
15120175	Sinkkasten Oberteil NW 201 Nr. 0, L = 1000 mm inkl. Gussrost ¹⁾	D 400	78,8 kg
19120095	Sinkkasten Unterteil, NW 201, Ablauf DN 150		36,6 kg
19120100	Stirnplatte NW 200 Nr. 0, ohne Ablauf		11,4 kg
19120120	Endplatte NW 200 Nr. 0, mit Ablauf DN 200		7,4 kg
19120900	Verhebehaken (Set bestehend aus 2 Stk.) NW 200, gelb lackiert		0,8 kg
19000709	Dichtungsprofil one urban NW 200		0,1 kg
32103	pro Verschraubungsmaterial für Gussroste Kl. D (1 Stk. Schraube, 1 Stk. Mutter – Bedarf 4 Stk.)		
32109	pro Verschraubungsmaterial Edelstahl für Gussroste Kl. D (1 Stk. Schraube, 1 Stk. Mutter – Bedarf 4 Stk.)		

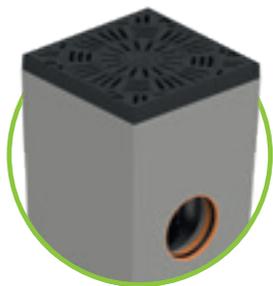


Endplatte
mit Ablauf



Stirnplatte
geschlossen





BG-FILCOTEN® spot HD

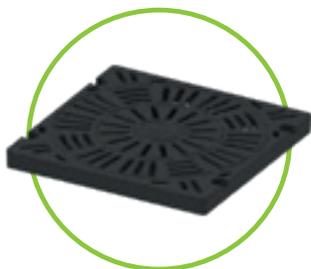
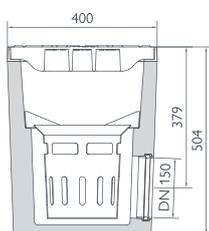
Punktablauf Schwerlast aus FILCOTEN® HPC (High Performance Concrete) E 600

Art.-Nr.	Punktablauf Schwerlast aus FILCOTEN® HPC	Material	Gewicht	Stk./Palette
14140100	spot HD Punktablauf Schwerlast, 400/400/500, E 600 inkl. Gussrost und -Rahmen, Schlammeimer sowie Muffe	FILCOTEN® HPC	100,5 kg	6 Stk.

Zubehör

Verhebeschlaufen für den fachgerechten Einbau des BG-FILCOTEN® spot HD

Art.-Nr.	Zubehör	Material	Gewicht	Tragfähigkeit
32160	Verhebeschlaufen (2 Stück) mit Gewinde M 10	Stahl	0,06 kg	lotrecht 0,8 to



Gussrost
Klasse E 600



Gussrahmen
Klasse E 600



Schlammeimer mit Einsatz
aus verzinktem Stahl



Verhebeschlaufen,
2 Stück pro Set

Die Vorteile auf einen Blick:

- Belastungsklasse E 600
- Stabil, robust und langlebig
- KTL-beschichteter Gussrost und -Rahmen
- Vierfache Sicherheitsverschraubung
- Unempfindlich gegen Hitze und Frost
- Großer Einlaufquerschnitt, hohe Entwässerungsleistung

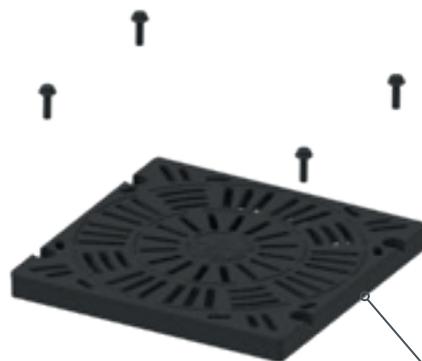
Vielfach einsetzbar:

- Parkflächen (LKW und PKW)
- Innenhöfe mit Feuerwehrezufahrt
- Industrieflächen / Betriebsflächen / Gewerbeflächen
- Logistikflächen
- Lagerplätze

Gemacht, um Schweres leicht zu nehmen.

Mit dem neuen BG-FILCOTEN® spot HD bieten wir Ihnen einen Punktablauf, der auch mit schweren Belastungen ein leichtes Spiel hat. Sein KTL-beschichteter Gussrost und -Rahmen sowie die vierfache Sicherheitsverschraubung ermöglichen die Belastungsklasse E 600 – und damit vielfältige Einsatzbereiche.

Von Parkflächen für PKW und LKW über Innenhöfe mit Feuerwehrezufahrt bis hin zu Gewerbe- und Logistikflächen, der BG-FILCOTEN® spot HD bietet effiziente Entwässerung auch in anspruchsvollsten Umgebungen.



Einliegende Einlaufroste mit 4-fach-Verschraubung

Gussrost (EN-GJS) im eleganten Radial-Design mit schwarzer, hochwertiger Beschichtung und 4-fach-Verschraubung. Dadurch verringern sich die Längs- und Querkräfte und erhöhen somit die Belastbarkeit bis Kl. E 600.



Schlammeimer mit Einsatz

aus verzinktem Stahl hält grobe Verunreinigungen zurück und ermöglicht eine einfache Wartung.

Massiver Gussrahmen

aus Gusseisen mit hochwertiger Beschichtung zur Aufnahme der Roste Kl. E 600. Der Gussrahmen sitzt passgenau im FILCOTEN® HPC Unterteil und ermöglicht ein genaues Anarbeiten des seitlichen Bodenbelages.



Ablauf (DN 150)

für einen dichten Anschluss an die Grundleitung.

Hofablauf – Unterteil

aus FILCOTEN® Betonwerkstoff





BG-FLEX base Sockelrinne



BG-FLEX base Sockelrinne, RB 250

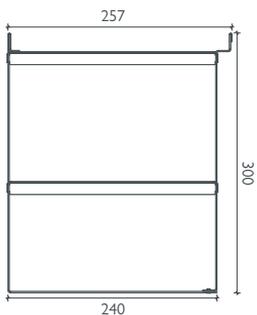
Rinnenkörper aus verzinktem Stahl (V) oder Edelstahl (E)

Art.-Nr.	Rinnenkörper perforiert – Materialstärke 1,5 mm	Material	Bauhöhe mm	Gewicht
21025230	Sockelrinne V, RB 250, L = 1000	verzinkt	300	10,5 kg
21025330	Sockelrinne E, RB 250, L = 1000	Edelstahl	300	10,5 kg

Abdeckungen

für BG-FLEX base Sockelrinne aus verzinktem Stahl (V) oder Edelstahl (E)

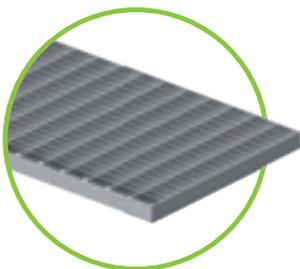
Art.-Nr.	Abdeckungen	Material	Stk./Palette	Gewicht
24525201	Gitterrost V, 1000/250/20, MW 30/10	verzinkt	60 Stk.	5,5 kg
23525303	Gitterrost E, 1000/250/20, MW 30/10	Edelstahl	60 Stk.	5,5 kg



Zubehör

für BG-FLEX base Sockelrinne aus verzinktem Stahl (V) oder Edelstahl (E)

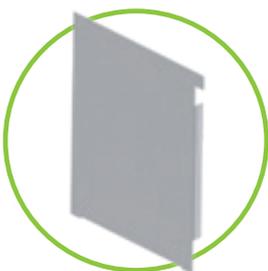
Art.-Nr.	Abdeckungen	Material	Bauhöhe mm	Gewicht
24925226	Stirnplatte base V, links	verzinkt	300	0,5 kg
24925227	Stirnplatte base V, rechts	verzinkt	300	0,5 kg
24925326	Stirnplatte base E, links	Edelstahl	300	0,5 kg
24925327	Stirnplatte base E, rechts	Edelstahl	300	0,5 kg



Gitterrost MW 30/10



Stirnplatte base; links



Stirnplatte base; rechts

Einsatzbereiche:

- Holzrahmen- bzw. Holzriegelbau und Massivholzbau im erdberührten Bereich
- zum konstruktiven Holzschutz im Sockelbereich
- um barrierefreie Übergänge gemäß DIN 68800-2 „Holzschutz – Vorbeugende bauliche Maßnahmen im Hochbau“ zu schaffen
- zur Minimierung von Spritzwasser bei Holz- und WDVS-Fassaden
- bei hinterlüfteten Holzfassaden

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- stabiler Rinnenkörper aus verzinktem Stahlblech bzw. Edelstahl
- barrierefreie Übergänge gemäß DIN 68800-2
- Holzschutz- & Fassadenschutz
- großer Belüftungsbereich
- einfacher Einbau

Lässt **Holzhäuser** nicht alt, sondern sehr **lange jung** aussehen.

Holzhäuser sind schon seit Jahren im Trend. Doch so schön wie sie aussehen, so empfindlich sind sie, besonders gegen Nässe. Die BG-FLEX base Sockelrinne sorgt mit ihrer innovativen Bauweise dafür, dass die Holzkonstruktion trocken bleibt und die Holzfassade lange hält.

Mit doppelter Innovation gegen Nässe...

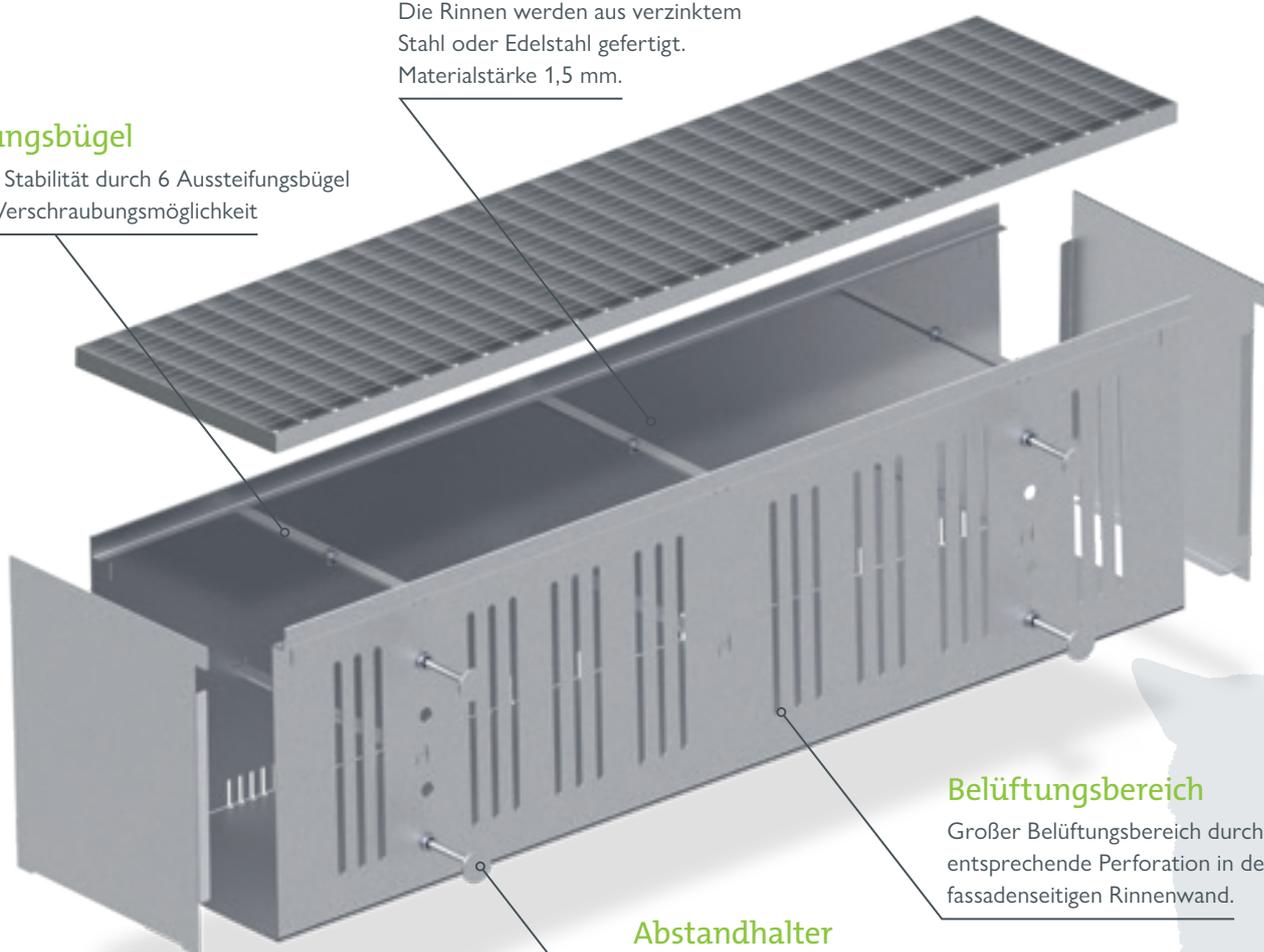
Die BG-FLEX base ist so konstruiert, dass die wasserführende Ebene abgesenkt wird, um die Holzbaukonstruktion langfristig trocken zu halten und ein Hinterlaufen der Bauwerksabdichtung zu verhindern. Ein im Rinnenkörper integrierter Belüftungsbereich ermöglicht eine effiziente Luftzirkulation. So wird gewährleistet, dass Feuchtigkeit im Sockelbereich schnell abtrocknen kann und Holzfassaden vor vorzeitiger Verwitterung geschützt werden. Die integrierten Abstandhalter erleichtern zudem die Positionierung und stützen den Rinnenkörper gegenüber dem Sockelbereich ab. Zudem ist die BG-FLEX base barrierefrei, langlebig und leicht einzubauen – natürlich serienmäßig.

Material

Die Rinnen werden aus verzinktem Stahl oder Edelstahl gefertigt.
Materialstärke 1,5 mm.

Aussteifungsbügel

- besondere Stabilität durch 6 Aussteifungsbügel
- optionale Verschraubungsmöglichkeit



Belüftungsbereich

Großer Belüftungsbereich durch entsprechende Perforation in der fassadenseitigen Rinnenwand.

Abstandhalter

Justierbare Abstandhalter für die Abstützung des Rinnenkörpers und bessere Positionierung.



BG-FILCOTEN® pro Sinkkasten NW 100 mit niedriger Bauhöhe

für BG-FILCOTEN® pro mit Zarge, NW 100

Art. Nr.	Zubehör	Material	Gewicht	Stk./Palette
10610195	pro Sinkkasten G 500/145/450 inkl. KG-Muffe DN 100 und Kunststoff-Schlammweimer	FILCOTEN® HPC	25,4 kg	10 Stk.
10610295	pro Sinkkasten V 500/145/450 inkl. KG-Muffe DN 100 und Kunststoff-Schlammweimer	FILCOTEN® HPC	25,1 kg	10 Stk.

Referenzen



BG-FLEX FA

Fassadenrinne

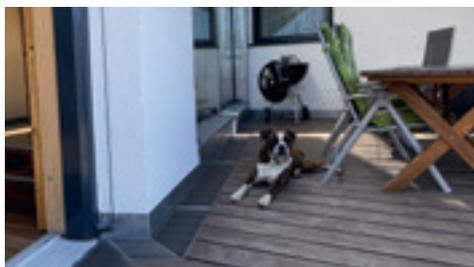
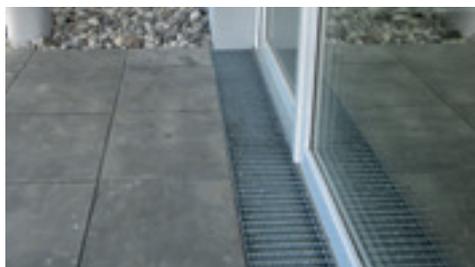
BG-FLEX Leibungs-Ablaufelement DN 100

für BG-FLEX FA Fassadenrinne

Art. Nr.	Zubehör zum BG-FLEX Programm	Material	Gewicht	Stk./Palette
23900226	BG-FLEX Leibungs-Ablaufelement DN 100, Materialstärke 1 mm variable Länge (ausziehbar von 300 – 500 mm), Ablauf DN 100	verzinktes Stahlblech	1,5 kg	40 Stk.



Referenzen



Allgemeine Hinweise

Die nachstehenden Einbaurichtlinien und Einbaubeispiele sind für Standardanwendungen vorgesehen. Die Belastungsklasse und die Einbaustelle gemäß EN 1433 sind den örtlichen Gegebenheiten von planender Seite anzupassen. Die in Fachkreisen allgemein bekannten technischen Regelwerke und Richtlinien sind beim Einbau zu berücksichtigen. Kontaktieren sie in speziellen Fällen die BG-Anwendungstechnik.

BG-FILCOTEN® one urban

1. Das Versetzen der BG-FILCOTEN®-Rinnen erfolgt auf einem Betonfundament nach EN 206-1 oder in Monokornbeton nach RVS 08.18.01. Bei ausgehärteten Betonsohlen ist unbedingt ein Mörtelbett von mindestens 2 cm vorzusehen. Je nach statischen Erfordernissen ist ein seitlicher Stützkeil oder eine Stahlbewehrung erforderlich – Details siehe Tabelle und Schnitte.

2. Beginnen Sie mit dem Versetzen des Rinnenstranges beim Ablaufelement und achten Sie beim Unterteil auf einen höhen- und lagegerechten Einbau zum Anschluss des Kanalrohres und des Rinnenstranges. Bei mehreren Ablaufelementen in einem Strang ist der höhen- und lagegerechte Einbau der Unterteile besonders sorgfältig durchzuführen.

3. Beide Stirnseiten eines nachfolgenden Rinnenelements können an das vorhergehende Element angeschlossen werden, da das Nut-Feder-System fließrichtungsfrei ist – daher ist kein Fließrichtungspfeil auf den Rinnen angebracht.

4. Wir empfehlen, die Verwendung des steckbaren Dichtungsprofils an den Stoßfugen der Rinnenelemente. Die Abdichtung der Stöße kann auch mit herkömmlichen Dichtmaterialien (z.B. 1K-Dichtmaterial auf PU-Basis) im Zuge der Versetzarbeit erstellt werden – Materialbeschreibung und Mengenermittlung erhalten Sie durch die BG-Anwendungstechnik.

5. Der Rinnenstrang sollte vor dem Anschließen der Deckschicht vor Verschmutzung geschützt werden – z.B. mittels Folienabdeckung. Beim Verdichten des Oberbaus und der Deckschicht (Asphalt, Pflaster, Beton, usw.) dürfen die Rinnen nicht beschädigt werden.

6. Bei auftretenden Horizontalkräften (z.B. bei Betonflächen, Hangneigungen, usw.) ist im Bereich des Fahrbahnanschlusses, im Abstand von 30 – 150 cm zum Rinnenstrang, eine ausreichend dimensionierte Raumfuge vorzusehen. Es muss sichergestellt werden, dass Kräfte aus Temperaturdehnung (Beton- bzw. Pflasterflächen) keinesfalls auf die Rinnenwandung wirken können. Raumfugen müssen entsprechend angeordnet und ausgeführt werden. Dies gilt sinngemäß ebenso für zementstabilisierte Tragschichten im Oberbau. Fugeneinlagen sind aus geeignetem Material zu wählen. Quer zum Rinnenstrang verlaufende Raumfugen in den angrenzenden Betonflächen sind so anzuordnen, dass diese durch einen Rinnenstoß verlaufen.

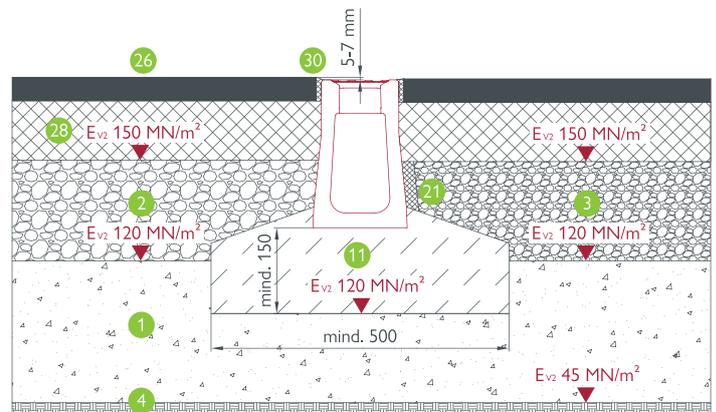
7. In einem Betonläufer entlang eines Rinnenstranges, sind Sollriss- bzw. Dehnungsfugen in regelmäßigen Abständen (lt. anerkannten Regeln der Technik) bzw. nach Vorgabe einer statischen Berechnung vorzusehen, um unkontrollierten Spannungsrissen vorzubeugen. Die Fugen sind jeweils an einem Rinnenelement-Stoß quer zum Rinnenstrang auszuführen. Fugenanzahl bzw. -abstand sind z.B. auch abhängig von der Betongüte, den Umgebungstemperaturen beim Betonieren, sowie der Betonnachbehandlung und sind entsprechend auszuführen.

8. Pflaster-Beläge bei denen Schubkräfte auftreten können, müssen kraftschlüssig mit der Rückenstütze verbunden werden. Dies kann durch Versetzen der ersten drei Pflasterreihen (am Rinnenstrang) in ein Mörtelbett erfolgen. Die Fugen sind mineralisch zu hinterfüllen. Schubkräfte aus dem Pflaster-Belag dürfen nicht direkt auf die Rinnenwände einwirken (z.B. Wärmeausdehnung, Bremskräfte, ...). Es sind die jeweiligen technischen Richtlinien zur Herstellung von Pflaster-Belägen in gebundener oder ungebundener Bauweise entsprechend zu beachten.

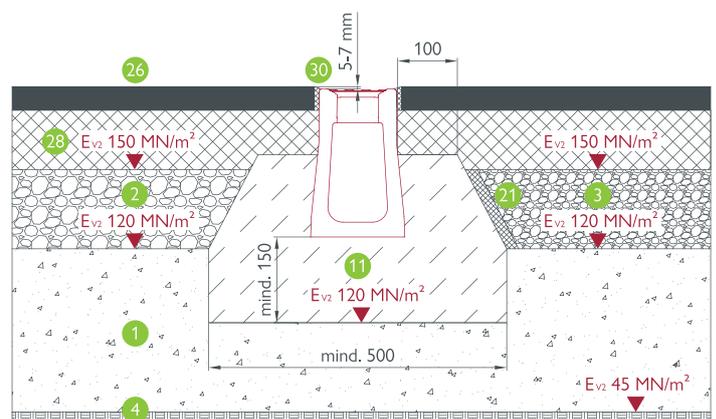
9. Alle angrenzenden Deckschichten sollten dauerhaft 3 – 5 mm höher als die Oberfläche der Rinne verlaufen, um mechanische Beschädigungen der Rinnenelemente zu vermeiden (z.B. Schneeräumung) und den Wasserabfluss zu gewährleisten.

10. Für Revisions- und Ablauf-Elemente inkl. Unterteil gelten sinngemäß dieselben Einbaurichtlinien.

11. Das Rinnensystem ist in regelmäßigen Intervallen (mind. 1x jährlich) auf Verunreinigung und seine Funktion zu prüfen und gegebenenfalls zu reinigen – besonders das Ablaufelement mit Schlammeimer.



BG-FILCOTEN® one urban, NW 100: Asphalt – Asphalt, Kl. A – C



BG-FILCOTEN® one urban, NW 100: Asphalt – Asphalt, Kl. A – D, urbaner Bereich, mittlere Radlasten

BG-FILCOTEN[®]

spot HD

Allgemeine Hinweise

Die nachstehenden Einbaurichtlinien und Einbaubeispiele sind für Standardanwendungen vorgesehen. Die Einbaustelle gemäß EN 1433 ist in den örtlichen Gegebenheiten von planender Seite anzupassen. Die in Fachkreisen allgemein bekannten technischen Regelwerke und Richtlinien sind beim Einbau zu berücksichtigen. Kontaktieren Sie in speziellen Fällen die BG-Anwendungstechnik.

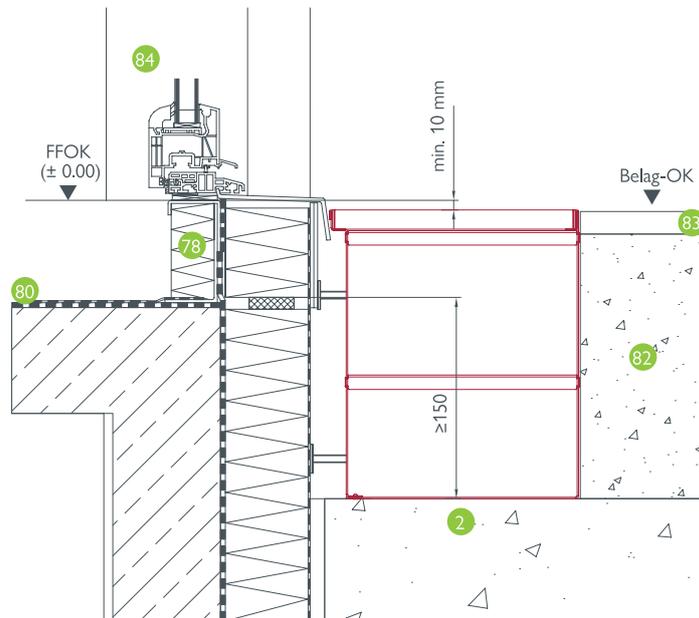
BG-FILCOTEN[®] spot HD

1. Das Versetzen des BG-FILCOTEN[®] spot HD Hofablaufs erfolgt auf einem ca. 10 cm starken Betonfundament nach EN 206-1 oder in Monokornbeton nach RVS 08.18.01. Bei ausgehärteten Betonsohlen ist unbedingt ein Mörtelbett von mindestens 2 cm vorzusehen. Ein seitlicher Stützekeil ist bei Asphalteinbau empfehlenswert.
2. Alle angrenzenden Deckschichten sollten dauerhaft 3 – 5 mm, bei Asphalt 5 – 7 mm, höher als die Oberfläche des Hofablaufes verlaufen, um mechanische Beschädigungen zu vermeiden (z.B. Schneeräumung) und den Wasserabfluss zu gewährleisten.
3. Beachten Sie die Höhe des Hofablaufes und beginnen Sie beim Versetzen mit dem Anpassen der Kanalrohre zum Ablauf.
4. Nach dem lagerichtigen Versetzen des Hofablaufes von allen Seiten gleichmäßig hinterfüllen und verdichten.
5. Vor Herstellung der angrenzenden Bodendecke die Abdeckung einlegen. Achten Sie beim Verdichten des Oberbaus und der Deckschicht (Asphalt, Pflaster, Beton, usw.) darauf, dass der Hofablauf nicht beschädigt wird.
6. Bei auftretenden Schubkräften müssen Pflasterbelege kraftschlüssig mit der Rückenstütze verbunden werden. Dies kann durch Versetzen der ersten drei Pflasterreihen (am Hofablauf) in ein Mörtelbett erfolgen. Die Fugen sind mineralisch zu hinterfüllen. Schubkräfte aus dem Pflasterbelag dürfen nicht direkt auf die Seitenwände des Hofablaufes einwirken (z.B. Wärmeausdehnung, Bremskräfte,...).

Belastungsklasse	A 15 kN	B 125 kN	C 250 kN	D 400 kN	E 600 kN
Betongüte – Fundament gem. EN 206-1*	C 16/20	C 20/25	C 20/25	C 25/30	C 25/30
Breite: X	≥ 8 cm	≥ 10 cm	≥ 15 cm	≥ 15 cm	≥ 15 cm
Stärke: Z	≥ 8 cm	≥ 10 cm	≥ 15 cm	≥ 20 cm	≥ 20 cm
konstr. Bewehrung	nicht erforderlich				erforderlich

* Betongüte ist eine Mindestanforderung und den örtlichen Anforderungen anzupassen.

BG-FLEX base Sockelrinne



BG-FLEX base Sockelrinne, RB 250, Türanschluss

Legende

- 2 tragfähige Schotterschicht
- 78 Wärmedämmung
- 80 Abdichtungsfolie
- 82 Unterkonstruktion lt. Planer: z.B. Kiesbett
- 83 Belag: z.B. Terrassendielen
- 84 Türkonstruktion



HINWEIS: Verzinkte Rinnenelemente dürfen nicht auf frischem Kalk- oder Zementmörtel verlegt werden bzw. nicht mit essigsauerm Silikon verfugt werden, um eine verstärkte Korrosion zu vermeiden.

Fragen zum Detail beantwortet Ihnen gerne unsere Anwendungstechnik.
Kontaktieren Sie uns!







BG-Graspointner GmbH
Reinoldstraße 6b
50676 Köln

Tel.: +49 (0) 221 299 166 - 0

E-Mail: sales.de@bg-graspointner.com

Web: www.bg-graspointner.com

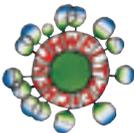


www.say.bg/14/print

Mehr über unser Engagement für nachhaltige Printprodukte erfahren Sie in unserem Blogartikel.



PurePrint®
innovated by gugler* DruckSinn
Gesund. Rückstandsfrei. Klimapositiv.
drucksinn.at



Gedruckt nach der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“ des Österreichischen
Umweltzeichens. gugler* print, Melk,
UMZ-Nr. 609, www.gugler.at



Dieses Papier stammt aus
vorbildlich bewirtschafteten
Wäldern und kontrollierten
Quellen.



* Unser Beitrag für das Aufforstungsprojekt der BOKU Wien in Äthiopien.

Ihr Partner für BG-Graspointner Entwässerungssysteme

